

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

**Band:** 15 (1894)

**Heft:** 12

**Vereinsnachrichten:** Schulausstellung

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*behörden* Portofreiheit für Briefe und Fahrpoststücke bis auf 2 Kilo Gewicht. Infolge dieser Vergünstigung hat die Benützung unserer Sammlungen einen ausserordentlichen Aufschwung genommen.

Unsere Schulausstellung, welche über ein reiches Material von Instrumenten und andern Veranschaulichungsmitteln, wie naturhistorische und geographische, etc. Bilderwerke verfügt, stellt diese Lehrmittel den Schulen zur Verfügung, ebenso die Bibliothek. Die eidgenössische Postverwaltung verlangt nun, dass die Postsendungen an die Schulkommission statt an den Lehrer adressiert werden, andernfalls fällt die Portofreiheit dahin. Zur Vermeidung unnützer Kosten bitten wir daher die Lehrer, welche Bücher und andere Lehrmittel von uns beziehen wollen, mit dem Präsidenten ihrer Schulkommission eine Verabredung zu treffen, dass er die Sendungen entgegennimmt oder dem Postbureau die Weisung erteilt, Sendungen der Schulausstellung direkt ins Schulhaus zu befördern. Kataloge unserer Sammlungen können fortwährend bezogen werden.

Wir machen die Lehrerschaft auf diese Gelegenheit, *kostenfrei* Bücher und andere Lehrmittel zum Gebrauch zu erhalten, besonders aufmerksam.

Bern, 29. Dezember 1894.

Mit vollkommener Hochachtung!

Namens der Direktion:

**E. Lüthi**, Präsident.

---

### Schulausstellung.

Herr Bichsel, Lehrer, Murten, hat seine schmucke Sammlung von Holzarbeiten aus dem Churer Kurs u. a. m. ausgestellt, ebenso Herr Werren, Lehrer in Niederwangen, seine Arbeiten vom Lausanner Kurs. Diese Bereicherung der Sammlungen ist sehr erfreulich und verdankenswert. Wir machen Freunde der Handarbeit auf obgenannte hervorragende Arbeiten aufmerksam und laden sie zur Besichtigung derselben ein.

---

### Landesausstellung in Genf 1896.

Die engere Kommission der Gruppe XVII versammelte sich den 21. Dezember in der Schulausstellung in Bern zur Fertigstellung der Vorschläge betreffend Schulstatistik und Monographien. Herr Regierungsrat Richard eröffnete die Sitzung mit der Nachricht vom